

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 12.

Breslau den 22. März

1856.

Die Union.

Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundkapital 3 Millionen Thaler,

wovon Thaler 2,509,500 in Aktien emittirt sind.

Kapital-Reserve Thaler 51,635.

Thlr. 2,561,135.

Diese Gesellschaft versichert Bodenerzeugnisse aller Art gegen Hagelschaden, zu festen Prämien ohne Nachschußzahlung.

Die Versicherungen können auf ein und mehrere Jahre geschlossen werden.

Bei Versicherungen auf fünf Jahre werden den Versicherten besondere Vortheile gewährt.

Jede weitere Auskunft ertheilen, der unterzeichnete Haupt-Agent und sein Bezirks-Agent, welche auch den Abschluß von Verträgen vermitteln.

Breslau den 18. März 1856.

J. Klocke, Haupt-Agent der Union,

Blücherplatz im Börsen-Gebäude.

J. Wulle, Bezirks-Agent, Blücherplatz Nr. 11.

Der Uhrmacher Herr Nowack in Breslau, Sandstraße Nr. 6 am Neumarkt, hat mir verschiedene Uhren unter andern auch meine große Schloß-Uhr, nicht allein unter sehr bescheidenen Forderungen sondern auch zur größten Zufriedenheit reparirt. Dies veranlaßt mich denselben Jedem bestens zu empfehlen.

Biedlich den 20. März 1856.

Der Dominial Besitzer Lieutenant Mündner.

Drei Kalbstühe

stehen bei dem Dominium Pilsniz zum Verkauf.

Giesmannsdorfer Preßhese

triebkräftig und täglich frisch, empfiehlt

die Fabrik-Niederlage,
Carlsstraße Nr. 41.

Roggen-Futter

bei zwei Scheffeln ein Viertel gratis, ist mit billigen Preisen zu verkaufen Oberstraße Nr. 15.

Schirrholtz-Verkauf.

300 Stück Birken auf dem Stamm, vorzügliches Schirrholtz, sollen Dienstag den 25. März c. Vormittags 9 Uhr, meistbietend hier verkauft werden.

Wohnwig bei Lissa den 18. März 1856.

Das Dominium.

Maisgries

grob und feinkörnig offeriren in bester Qualität billigst

Steinbach & Timme, Herrnstraße 4 in Breslau.

Verkauf

einer Wirthschaft mit Acker zu einer Fleischerei mit Viehhandel oder Gerberei sich eigend.

Ein massives Haus mit 4 Stuben, Gewölbe, Stallungen, Scheuer und Acker nach Belieben, $2\frac{1}{2}$ Meile von Breslau, $\frac{1}{2}$ Meile von Canth in der Breslau combinirten Striegau-Lauerischen Straße und in einem großen Dorfe wo kein Fleischer ist, ist zu verkaufen.

Auch zur Gerberei sich eignend weil es an einem bedeutenden Flusse liegt.

Preis 3000 Thlr. $\frac{2}{3}$ Anzahlung. Zahlungsfähige Selbstkäufer erhalten auf francirte Briefe das Nähere bei Springer in Schalkau, Kreis Breslau, Post Schles. Lissa.

Saamen Offerte.

Von jedem Zusatz freien, glattährigen Sommerweizen, (Wechselweizen) verkauft das Freibauergut zu Wilkowitz bei Schliesa. Sternagel.

Zur Saat

Sommer Mays bester Qualität, unter Garantie für deren Aechtheit, offeriren wir ebenso wie Sommer-Rübsen.

Markt-Preis.

Breslau den 19. März 1856.

	feine,	mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weizen	124 bis 138	74	53	Sgr.
Gelber dito	121 — 133	75	50	"
Roggen	103 — 106	96	92	"
Gerste	73 — 75	68	65	"
Hafer	40 — 42	37	35	"

Moritz Werther & Sohn.